

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer
Informationsvorlage		
3.4 Amt für Verkehr, Tiefbau und Grünflächen	öffentlich	☒
Lajios, Nina	nicht öffentlich	☐
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	6	06.11.2024
Städtische Flächen für die Errichtung von Mikrowäldern nach der Miyawaki-Methode		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Mit Antrag vom 25.04.2023 hatte die Fraktion DIE GRÜNEN den Antrag zur "Identifizierung geeigneter städtischer Flächen für die Anlage von Mikrowäldern" gestellt. Dieser Antrag wurde im KUM am 10.05.2023 unter TOP 4b. behandelt. (189/2023)

Nach Diskussion wurde im KUM am 10.05.2023 folgender Beschluss gefasst:

1. Die Verwaltung wird, -im Zuge der Erstellung des Grünflächenkatasters-, vorhandene städtische Flächen auf ihre Eignung für die Errichtung von Mikrowäldern nach der Miyawaki-Methode prüfen lassen.
2. Die Verwaltung wird alle als geeignet identifizierten Flächen spätestens in der ersten Ausschusssitzung nach Fertigstellung des Grünflächenkatasters vorstellen und städtische Flächen auf ihre Eignung für die Errichtung von Mikrowäldern nach der Miyawaki-Methode prüfen lassen.

Das Grünflächenkataster wurde inzwischen erstellt.

Folgende Flächen könnten aus Sicht der Verwaltung für einen Mikrowäldern nach der Miyawaki-Methode geeignet sein: (siehe Anlage)

Südring,	Flurstück 6012/0,	3.167 m2
Rheinstrasse, Wandersweg,	Flurstück 5977/0,	463 m2
Spielplatz Am Steinbruch,	Flurstück 5410/0,	13.016 m2
Am Brückchen, Goldberger Mühle,	Flurstück 1961/0,	2.625 m2

Sicherlich wäre es wünschenswerter, wenn momentan versiegelte Flächen oder landwirtschaftliche Flächen in Mikrowälder umgewandelt werden. Solche Flächen in städtischem Besitz konnten jedoch nicht identifiziert und benannt werden.



Janseps